

Taubenpäpplerkurs 2019 in der



in Warendorf

16. März 2019

1 Anatomie

- Pneumatische Knochen (luftgefüllt), verbunden mit Atemsystem (haben kein Zwerchfell zum Atem)
- vor allem Weibchen lagern Calcium in den Knochen für die Eierproduktion, daher Calcium für alle Tauben wichtig, nicht nur Wildtauben
- Infektion in Knochen führt schnell zu Blutvergiftung
- Sitzfuß (3 Zehen Vorne, 1 Hinten), Bodentier (flacher Untergrund zum Sitzen, eher weniger Stangen), Fluchttier
- sehr großes Herz (ca. 1/8 der Körpergröße), kompliziertes Luftsacksystem in Kombi mit Lunge (effizienter Sauerstoffverbrauch, schneller Kreislauf)
- viele exotische Arten



Abbildung 1: *Caloenas nicobarica*.

2 Rechtliches

- Meldepflicht von Fundtieren liegt beim Finder. Für Wildtaube *eigentlich* Veterinäramt zuständig und für Stadttauben/Brieftauben/Ziertauben/Zuchttauben (= Haustiere) das Ordnungsamt (Realität sieht anders aus)
- Entnahme von Wildtauben (u.a. Ringel-, Türken-, Turteltauben) aus der Natur zur Pflege und darf nur dann der Natur entnommen werden, wie Schäden vermieden werden
- es steht jedem frei eine Stadttaube zu halten, da Haustier

- Hilfe darf geleistet werden bei: offensichtlichen Verletzungen, Küken, Erwachsene am Boden (evtl. Rückführung (v.a. bei Wildtauben)) (eine Stadttaube in Obhut nehmen, gesund pflegen und wieder nach draußen zu lassen gilt eigentlich als Aussetzen eines Haustiers)
- Einfangen: jedes Hilfsmittel (Jacke, Kescher, Leiter, usw., außer bloße Hände) und Fallenstellen bedarf einer Genehmigung (z.B. durch Jagdschein) oder Sondergenehmigung (durch OAmt, VetAmt, Polizei, Feuerwehr)
- *jeder* Tierarzt ist gesetzlich dazu verpflichtet ein Tier zu behandeln (Berufsethos), natürlich ist ein vogelkundiger TA zu bevorzugen
- bei häufigen Einfangen und Päppeln von Tauben lohnt sich ein Standsbetreuungsvertrag (monatliche Pauschale für Behandlungskosten von X Tauben o.ä.)

3 Ausstattung zur Unterbringung und Pflege

- Tauben brauchen gute Durchlüftung, sind aber empfindlich gegen Zugluft
- Kükenaufzucht: Nest, Nistmaterial, Wärmequelle (z.B. Snugglesafe, besser keine Wärmeflaschen)

4 Praktische Übung

- Fütterung von Küken über Bechermethode (Becher mit überstülptem Handschuh mit Loch, bei dem Küken Schnabel durchsteckt und selber Brei ansaugt) oder Sonde (Sonde oben/seitlich dem Gaumen entlang einführen bis zum Kropf, damit wird Luftröhre vermieden)



Abbildung 2: Ein Stadtaubenküken wird gefüttert.